

# Valle Maggia



1 Il fiume Maggia  
5 Giumaglio

2 Moghegno  
6 Someo

3 Maggia  
7 Cristallina

4 Lodano  
8 Campolungo



## Maggia im Maggia - Tal



1 Maggia  
4 Botei

2 Moghegno  
5 Ronchini

3 Aurigeno  
6 Terra di Fuori





## Die Deltaschüttung der Maggia (Acona - Locarno) in den Lago Maggiore



© Schweizer Luftwaffe, 2010

- |                       |                      |                        |
|-----------------------|----------------------|------------------------|
| 1 Ascona              | 2 Locarno            | 3 Muralto              |
| 4 Monti della Trinità | 5 Orselina           | 6 Monte Brè            |
| 7 il fiume Melezza    | 8 il fiume Maggia    | 9 Ponte Brolla / Tegna |
| 10 Verscio            | 11 Cavigliano        | 12 Losone              |
| 13 Solduno            | 14 Arcegno           | 15 Ronco sopra Ascona  |
| 16 Isole di Brissago  | 17 il lido di Ascona | 18 il lido di Locarno  |



© Schweizer Luftwaffe, 2010



## Die Delta - Überbauung früher (1939) und heute (2009)



Das Maggiadelta gehört zu den am formtypischsten ausgebildeten Deltas in der Schweiz. Der Vorschub in den Lago Maggiore ist seit Inbetriebnahme der Maggia-Kraftwerke nur noch minimal. Die insgesamt sechs Wasserkraftanlagen wurden in zwei Etappen um 1950 und 1960 errichtet. Sie erzeugen mit 600 MW installierter Leistung jährlich 1265 GWh. Damit gehören die Maggia-Kraftwerke zu den bedeutendsten Wasserkraftwerken der Schweiz.





## Das Delta früher (1953) und gestern (1996)



© Schweizer Luftwaffe, Okt. 1953

In beiden Aufnahmen ist die Sandbankbildung im Unterlauf der Maggia deutlich sichtbar. In diesem flachen, letzten und kanalisiertem Flussabschnitt ist die Strömungsgeschwindigkeit gering und daher die Akkumulation des Geschiebes gross. Dies kann dazu führen, dass sich das Flussbett immer höher legt und ein Aufstocken der Dammkrone notwendig wird. Der Grossteil der Wassermassen in diesem Abschnitt entstammt den Maggia-Zuflüssen Melezza aus dem Centovalli und dem Isorno aus dem Valle Onsernone. Die Problematik der Restwassermengen durch Kraftwerksbauten ist auch in der Maggia nördlich von Ponte Brolla der Flussfauna und -flora wegen ein Dauerthema.



© Schweizer Luftwaffe, Sept. 1996



## Locarno, Feriendomizil östlich auf dem Maggiadelta



1 Locarno  
4 Orselina  
7 Brione  
10 Arcegno

2 Ascona  
5 Muralto  
8 Solduno  
11 Tegna / Ponte Brolla

3 Monti della Trinità  
6 Minusio  
9 Losone  
12 Verscio / Cavigliano

## Ascona, Feriendomizil westlich auf dem Maggiadelta

